

Antrag

öffentlich

Datum

19.11.2015

Nummer

A0142/15

Absender

SPD-Stadtratsfraktion

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herr Schumann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

03.12.2015

Kurztitel

Städtebauliche Weiterentwicklung des Hyparschalen- und
Stadhallenareals

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zeitnah folgende Schritte zur städtebaulichen Weiterentwicklung des Stadhallen- bzw. Hyparschalenareals im Stadtpark Rotehorn einzuleiten.

1. Für die nachhaltige Gestaltung des Areals um Hyparschale und Stadthalle (Heinrich-Heine-Platz bis MDR-Gebäude) werden entsprechende landschaftsplanerische Leistungen ausgeschrieben. Dabei sind vom Planungsbüro verschiedene Varianten der Umfeldgestaltung zu erarbeiten und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen. Darin sollen auch verschiedene Varianten für die im Entwurf des Städtebaulichen Rahmenplans für den Stadtpark vorgesehene Parkfläche zwischen Hyparschale und Stadthalle enthalten sein.
2. Die denkmalgeschützte Hyparschale wird erneut öffentlich zum Verkauf bzw. zur Verpachtung ausgeschrieben. Dabei ist sowohl auf den bereits im städtischen Haushalt veranschlagten Zuschuss zur Tragwerks- und Fassadensanierung als auch auf die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Fördermitteln aus der Denkmalsanierung hinzuweisen.

Begründung:

Wie im Entwurf der Fortschreibung des Städtebaulichen Rahmenplans für den Stadtpark Rotehorn beschrieben, sind im direkten Umfeld der Stadthalle und Hyparschale umfangreiche Parkplatzgestaltungen vorgesehen. Die Entscheidung über die nachhaltige Gestaltung dieses von denkmalgeschützten Gebäuden gerahmten Gebietes ist ohne eine fundierte landschaftsgestalterische Entwurfsplanung nicht möglich.

Zudem kommt der Hyparschale wie auch der Stadthalle eine besonders stadtbildprägende Rolle in diesem Areal zu, wodurch ohne eine klare Entwicklungsperspektive der Hyparschale auch kein wegweisender Beschluss über die notwendige Umfeldgestaltung getroffen werden kann. Eine Weiterentwicklung des repräsentativen Eingangsbereiches zum Stadtpark Rotehorn ist daher zwingend unter beiden Gesichtspunkten zu treffen.



Jens Rösler
Fraktionsvorsitzender



Dr. Falko Grube
stellv. Fraktionsvorsitzender



Denny Hitzeroth
Stadtrat